

FLIX UND FOX



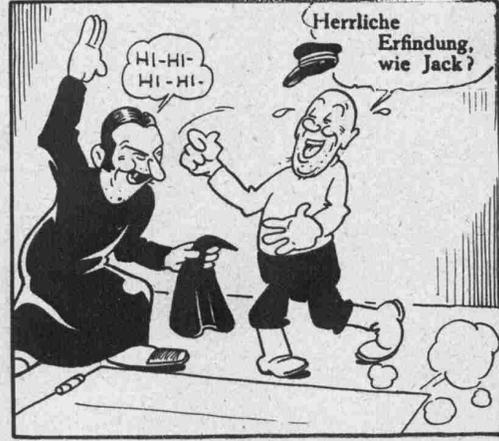
Ehe sich Flix und Jakob von ihrem Schreck erholt hatten, zog Jupp einen gewaltigen Revolver und es blieb den beiden Kundschaftern nichts anderes übrig als klein beizugeben. Jetzt waren sie diesem Räuber vollkommen ausgeliefert. Er befahl ihnen, sich in Bewegung zu setzen und sie gehorchten. Was will man mit einem so ungemütlichen Schießweisen im

Rücken anders machen? Jupp trieb sie vor sich her über Felsenpfade, bis sie an ein Gebäude gelangten, das wohl dasselbe Haus war, das man vom Schiffe aus sehen konnte. Jupp lud sie ohne besondere Höflichkeitsverschwendung ein, dort einzutreten. Sie hätten, sagte er, jetzt vor einem Gericht zu erscheinen.



Flix und Jakob traten ein und sofort fuhr ihnen ein neuer Schreck durch alle Glieder. Der «Richter» war eine jener verummten Gestalten, die Flix durch das Fernrohr vom Schiff aus beobachtet hatte. Er fuhr sie barsch an, was sie auf seiner Insel verloren hätten. Alle, die in sträflicher Neugier an die Insel herankämen, würden ihre verdiente Strafe

erhalten. Deshalb habe man auch einen mächtigen Magnet an der Küste aufgestellt, der alle Schiffe, die sich zu nähern wagten, unbarmherzig anzögen, daß sie auf der Felsenküste aufliefen. (Aha, dachten unsere Freunde, deshalb also war unser Schiff so närrisch und wollte mit aller Gewalt auf die Felseninsel los!)



Der Vermummte schien tatsächlich keinen Spaß zu verstehen, denn er verdonnerte Flix und Jakob Schnappes feierlich zu Zwangsarbeit in den Maschinenräumen. Flix und Jakob sahen sich an. Wenn sich jetzt keine Möglichkeit zur Flucht bot, dann ging es diesmal wirklich schief. Aber ehe sie noch einen Fluchtplan fassen konnten, gab der Boden un-

ter ihren Füßen nach, eine Falltüre klappte nach unten und die beiden Freunde sausten in eine dunkle Tiefe. Sie hatten nicht gesehen, wie der «Richter» einen Hebel gezogen, der die Falltüre in Bewegung setzte, sie sahen auch nicht mehr, daß hinter der Vermummung Jack der Räuber steckte, und daß sich droben die beiden mächtig freuten.